



9. September 2023

Liebe Eltern,

auch zu Beginn des Schuljahres 2023/2024 möchte ich Sie ausführlich über alle schulrelevanten Daten und Regelungen informieren. Auch der diesjährige Elternbrief enthält viele wichtige Informationen, die für Sie zu Beginn und im Verlauf des Schuljahres von Bedeutung sind. Für die Eltern der Schülerinnen und Schüler der neuen Klassenstufe 5 wird das folgende Schreiben naturgemäß besonders viel Neues mit sich bringen. Besonderes Augenmerk sollten Sie auf die Punkte 7 bis 9 auf den Seiten 4-6 dieses Briefes legen, weil hier zentrale Regelungen an unserer Schule ausführlich dargelegt werden.

1. Schülerzahlen

Die Schülerzahl hat sich gegenüber dem vergangenen Schuljahr auf insgesamt 648 Schülerinnen und Schüler leicht verringert. In die neue Klassenstufe 5 wurden in 3 Parallelklassen insgesamt 73 Schülerinnen und Schüler aufgenommen. In den Klassenstufen 5 bis 9 sind wir dreizügig, in der Klassenstufe zehn sind wir vierzügig.

2. Lehrer / Personal

- a) Wir freuen uns über einige neue oder zurückgekehrte Kolleginnen und Kollegen: Vom Gymnasium Haigerloch wurde Herr Albus mit den Fächern Sport, Biologie und Spanisch zu uns versetzt. Frau Öß (Englisch, Französisch) kehrt nach ihrem Sabbatjahr ans KvFG zurück, Frau Federle-Digel (Englisch, Musik) aus ihrer Elternzeit. Zum neuen Schuljahr wurde zudem Herr Seibold mit den Fächern Physik und Geographie fest zu uns versetzt. Frau Fichtel mit den Fächern Englisch und Latein – im letzten Jahr Vertretungskraft an unserer Schule – ist ebenfalls jetzt dauerhaft an unserem Gymnasium eingestellt. Aufgrund der längeren Erkrankung von Herrn Kämper werden uns Frau Kienle vom Carlo-Schmid-Gymnasium Tübingen und Frau Wissner (Pfarrerin in Wankheim und Jettenburg) im Fach evangelische Religion unterstützen. Beginnend mit dem zweiten Halbjahr wird zudem Frau Lapaczinski (Biologie, Englisch) aus der Elternzeit zu uns zurückkehren. Wir wünschen allen Lehrkräften (wieder) einen guten Einstieg in die Arbeit an unserer Schule.
- b) Auch in diesem Schuljahr geben die **Referendarinnen und Referendare** im zweiten Ausbildungsabschnitt, die bereits an unserer Schule abschnittsweise unterrichtet haben, eigenverantwortlichen Unterricht:

Referendarinnen und Referendare am KvFG
Frau Melissa BRONNER (Deutsch, Geschichte)
Frau Maike DÖCKER (Deutsch, Biologie)
Frau Theresa GURLT (Spanisch, Philosophie/Ethik)
Herr Hannes KILLGUSS (Latein, Geschichte)
Herr Jonathan LACHER (Gemeinschaftskunde, evangelische Religion)
Frau Freya NEUNHOEFFER (Sport, Biologie, Wirtschaft)
Herr Kornelius SCHULTKA (Biologie, evangelische Religion)

Die Zahl von Referendarinnen und Referendaren am Karl-von-Frisch-Gymnasium bringt es mit sich, dass in manchen Klassen mitunter mehrere von ihnen im Fachunterricht eingesetzt werden.

- c) Im Februar 2024 werden auch wieder neue Referendarinnen und Referendare zu uns kommen und zunächst begleiteten Unterricht halten. Wir werden auch in diesem Schuljahr alles dafür tun,

dass die jungen Kolleginnen und Kollegen an unserer Schule positive Berufserfahrungen sammeln können. Zusätzlich haben wir noch direkt ab Schuljahresbeginn Studierende als Praktikantinnen und Praktikanten für ein paar Wochen an unserer Schule.

3. Unterrichtsversorgung

Bei der Lehrerversorgung unserer Schule sind wir im neu beginnenden Schuljahr insgesamt gut aufgestellt. Neben der Abdeckung des Pflichtunterrichts ist es uns auch im Schuljahr 2023/2024 sehr wichtig, im Rahmen der an unserer Schule speziellen Gestaltung individueller Fördermaßnahmen auf die Förderkonzeption (**FIT= Fördern im Team**) hinzuweisen. Dabei gibt es aber organisatorische Neuerungen: Die Lehrkräfte für Deutsch und Englisch geben in den Klassenstufen 5 (mit Beginn im zweiten Halbjahr) und die Fachlehrkräfte aller Hauptfächer in den Klassen 6 (im gesamten Schuljahr) Förderunterricht für einzelne von ihnen benannte Schülerinnen und Schüler. Ich möchte aus gegebenem Anlass ausdrücklich darauf hinweisen, dass der jeweilige **FIT-Unterricht** für die von den Fachlehrkräften jeweils eingeteilten Schülerinnen und Schüler verbindlicher Pflichtunterricht ist.

In der Klassenstufe 7 findet ein ganzjähriges Förderangebot für Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen in den Hauptfächern statt, wenn eine entsprechende Anmeldung seitens der Eltern erfolgt ist. Nach der Lage der Anmeldungen können wir eine Gruppe in Englisch, eine in Französisch sowie zwei Gruppen in Mathematik anbieten. Neu ist auch der Termin für FIT in Klasse 7, da wir testweise diesen FIT-Unterricht an einen bestehenden Nachmittag für die Schülerinnen und Schüler anhängen, sodass der Dienstagnachmittag für die 7er vom FIT-Unterricht frei bleibt.

Im Rahmen der „offenen Ganztagsbetreuung“ freuen wir uns, dass wir auch im neuen Schuljahr wieder einige zusätzliche Arbeitsgemeinschaften anbieten können. Wir laden daher alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule ausdrücklich ein, sich in den einzelnen Arbeitsgemeinschaften interessenorientiert zu engagieren.

Wir freuen uns auch, wenn unsere gezielten unterrichtlichen Hilfsangebote in Form von Lernzeit und Hausaufgabenbetreuung, die ihren Schwerpunkt in den Klassen 5 bis 7 haben, auch von Ihrer Seite weiterhin geschätzt und angenommen werden. Diese Angebote betreuen – weiterhin unter der Anleitung von Herrn Gulde und Herrn Holzer – gut qualifizierte Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 10.

Die bereits im Laufe des letzten Schuljahres gestartete Vorbereitungsklasse (VKL) für geflüchtete Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine läuft in diesem Schuljahr weiter. Frau Krokmal, die selbst auch aus der Ukraine stammt, wird die Klasse weiter führen mit dem Ziel, den Schülerinnen und Schülern ganz unterschiedlichen Alters möglichst bald einen Wechsel in Regelklassen zu ermöglichen. In mehrere Klassen in der Klassenstufe 8 und 10 sowie in der Jahrgangsstufe 1 konnten inzwischen ukrainische Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden.

4. Elternarbeit

Die Mitwirkung der Eltern an der Schule wird von der Schulleitung im Sinne einer Erziehungsgemeinschaft zwischen Schule und Elternhaus ganz ausdrücklich erbeten. Zugleich möchte ich hier die Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich für die breite Unterstützung durch die Elternschaft und insbesondere dem Elternbeirat im letzten Schuljahr bedanken. Namentlich gilt mein besonderer Dank Herrn Wehing als dem Elternbeiratsvorsitzenden unserer Schule. An dieser Stelle möchte ich mich auch noch einmal bei der Elternschaft insgesamt und namentlich beim Organisationskomitee für das Schulfest im Juli 2023 ganz herzlich bedanken.

Informationen der Schulleitung werden weiterhin online über das bereits den meisten Eltern vertraute Eltern-Moodle unserer Schule übermittelt. Eine Hilfe zur Anleitung erhalten Sie ggf. an den Elternabenden durch die jeweilige Klassenleitung; dies gilt selbstverständlich in besonderem Maße für unsere neuen

Eltern der Klassenstufe 5. Bedenken Sie bitte, dass stets eine Anmeldung in den auf der Plattform eingerichteten ‚Klassenräumen‘ Ihrer Kinder sowie im ‚Schulforum‘ zwingend erforderlich ist, um alle Informationen schnell und kompliziert von Schulleitung (Schulforum) und Klassenleitung (Moodle-Klassenraum) erhalten zu können.

In einem so großen Betrieb, wie es eine Schule mit 650 Schülerinnen und Schülern und entsprechend rund 1300 Erziehungsberechtigten sowie fast 80 Lehrerinnen und Lehrern ist, lässt es sich leider nicht vermeiden, dass es zuweilen auch „im Getriebe knirscht“. In solchen Fällen möchte ich Sie ausdrücklich darum bitten, Ihre Sorgen und Wünsche zeitnah und möglichst direkt mit den jeweils Betroffenen anzusprechen. Unser Konfliktmodell (<https://www.kvfg.de/doku.php?id=schulleben:regeln:konfliktmodell>) sieht ausdrücklich vor, dass Konflikte in gegenseitiger Achtung und Wertschätzung auf möglichst niedriger Ebene geklärt werden. Falls es darüber hinaus erforderlich ist, können Sie selbstverständlich auch gerne mit mir das persönliche Gespräch suchen, wenn Sie entsprechende Anliegen haben.

Für allgemeine pädagogische und schulorganisatorische Themen, die unsere Schule betreffen und die mit Lehrerinnen und Lehrern einerseits sowie Schülerinnen und Schülern andererseits gemeinsam diskutiert und einer Lösung zugeführt werden sollen, bietet sich unser **SELF (Schüler-Eltern-Lehrer-Forum)** an. Direkter Ansprechpartner für dieses Gesprächsforum ist weiterhin unser Kollege Herr Repphun, dem ich an dieser Stelle für seine langjährige Organisation und Tätigkeit in diesem Gremium ausdrücklich Dank und Anerkennung ausspreche.

5. Schülermitverantwortung (SMV)

An dieser Stelle möchte ich mich zunächst bei Herrn Renz und Herrn Sickinger als Verbindungslehrkräften bedanken, die die SMV-Arbeit auch im vergangenen Schuljahr sehr engagiert unterstützt und mit persönlichem Einsatz und Herzblut vorangetrieben haben. Ausdrücklich möchte ich mich auch beim Schüler-sprecherteam des vergangenen Schuljahres für ihre engagierte Arbeit bedanken.

Es wird auch im Herbst 2023 wieder ein SMV-Seminar geben, in dem die Arbeit für das kommende Schuljahr geplant und festgelegt wird. Der Wunsch unserer SMV-Vertreter bleibt, dass alle Schülerinnen und Schüler (also nicht nur die Klassensprecherinnen und Klassensprecher), die aktiv in der SMV mitarbeiten wollen, an diesem Seminar teilnehmen können.

6. Homepage, E-Mail, Newsletter

Zu einer guten Elternarbeit gehört auch ein regelmäßiger und umfassender Informationsfluss. Möglichst zeitnah werden Sie auch im Schuljahr 2023/2024 über alle schulisch relevanten Dinge in einem Newsletter informiert, den dankenswerterweise unsere Kollegin Franziska Hack weiterhin federführend erstellt. Sie können sich zum Erhalt dieses Newsletters einfach über die Homepage der Schule anmelden („Das KvFG“ → Newsletter → KvFG-Newsletter abonnieren).

Überhaupt finden Sie auf unserer Homepage die verschiedensten Informationen, deren Aktualität Herr Friederichs laufend sicherstellt. Besonders unser Online-Terminkalender (Kopfleiste → Termine) hat sich in der Schulgemeinschaft bewährt. Auf diese Art und Weise haben Sie Zugriff auf alle wichtigen Termine wie Projektstage, Veranstaltungen, bewegliche Ferientage, Ferientermine usw. und können auch kurzfristig notwendige Änderungen zeitnah erfahren.

Natürlich sind wir an der Schule auch per E-Mail jederzeit erreichbar. Für den Kontakt zu unseren Lehrerinnen und Lehrern nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse Vorname.Nachname@kvfg.de (siehe auch unsere Homepage oder den Terminplaner der Schule); die E-Mail-Adresse des Sekretariats lautet sekretariat@kvfg.schule.bwl.de; ich selbst bin unter schulleitung@kvfg.schule.bwl.de (oder wie die anderen Kollegen unter Vorname.Nachname@kvfg.de, also unter Karsten.Rechentn@kvfg.de) für Sie zu erreichen.

7. Allgemeine Regelungen / Informationen

- a) Das Land Baden-Württemberg setzt das Programm „Lernen mit Rückenwind“ um ein weiteres Jahr fort. Auch im Schuljahr 2023/2024 haben wir somit an unserer Schule ein Budget, das wir für Fördermaßnahmen unserer Schülerinnen und Schüler einsetzen können. Neben Angeboten im psychosozialen Bereich haben wir weiterhin vorgesehen, den Förderschwerpunkt an unserer Schule auf die Bewältigung von Lernrückständen in der Mittelstufe (Klassenstufen 8-10) in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und zweiter Fremdsprache (Französisch/Latein) zu legen. Die Koordination der Angebote erfolgt durch unseren Kollegen Herrn Repphun. Sie als Erziehungsberechtigte werden dazu angeschrieben, wenn von schulischer Seite eine Empfehlung besteht. Sie können sich aber auch aktiv von Ihrer Seite an Herrn Repphun (Ralf.Repphun@kvfg.de) wenden, wenn Sie von Ihrer Seite eine Förderung für Ihr Kind wünschen.

Für die Förderangebote kommen erneut externe Lehrkräfte (Studierende, ggf. Lehrkräfte sowie weiteres geeignetes Personal) an das KvFG, um den Schülerinnen und Schülern überwiegend im Anschluss an den regulären Unterricht am Mittwochnachmittag (Klassenstufe 9 und 10) bzw. am Freitagnachmittag (Klassenstufe 8) in kleinen Gruppen fachspezifische Hilfsangebote zu machen. Sie werden bis Mitte der ersten Schulwoche ein gesondertes Schreiben mit den Anmeldeformalitäten erhalten, die bis zum 22.09.2023 zum Abschluss kommen sollten. Unser Ziel ist es, in der ersten Oktoberwoche mit den Fördermaßnahmen in den genannten Fächern und Klassenstufen zu beginnen.

- b) **Im Schulgebäude dürfen elektronische Medien nur zu Unterrichtszwecken mit Genehmigung einer Lehrerin bzw. eines Lehrers verwendet werden.** Die von der Schulkonferenz beschlossene Regelung, dass bei anderweitiger Verwendung das Handy sofort abgenommen wird und durch die Erziehungsberechtigten persönlich im Sekretariat abgeholt werden muss, hat ohne Einschränkung weiterhin Gültigkeit. Überlegen Sie bitte, ob z.B. ein Unterstufenschüler tatsächlich ein Handy oder gar ein Smartphone in der Schule braucht. Ein Einsatz von Handys ist in den Klassenstufen 5 und 6 an der Schule generell nicht vorgesehen. Telefonieren ist in dringenden Fällen jederzeit über das Sekretariat möglich. Die Nutzung auf dem Pausenhof ist auf die Zeit zwischen 12.30 Uhr und 14.10 Uhr beschränkt.
- c) Der **KvFG-Terminplaner** ist wieder fertig und wird in den Klassen 5 bis 7 verbindlich, in den anderen Klassenstufen weiterhin freiwillig eingeführt. Dieser Kalender ist so angelegt, dass er neben vielen anderen Funktionen auch als Informationsmedium zwischen Elternhaus und Schule genutzt werden kann/soll. So können z. B. hier Entschuldigungen eingetragen werden. Nachdem wir seit der ersten Auflage des Schulplaners vor ca. 15 Jahren den Preis stabil halten konnten, müssen wir nun aufgrund gestiegener Herstellungskosten um einen Euro erhöhen. Wir können den Kalender in der ersten Schulwoche daher für 5 € ausgeben.
- d) Die Essensversorgung unserer Schule von **Montag bis Donnerstag** durch ehrenamtliche Mitglieder des Elternvereins „**Treffpunkt Mensa**“ wird wieder wie gewohnt stattfinden. Nach wie vor gelten die bewährten Öffnungszeiten von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr. Barzahlung ist weiterhin möglich, aber – auch im Hinblick auf organisatorische Abläufe – nicht gewünscht. Bitte erwerben Sie – soweit noch nicht geschehen – eine Karte für den Besuch Ihrer Kinder in der Mensa (5 € Pfand). Eine Anmeldung Ihrer Kinder zum Essen an bestimmten Tagen ist nicht erforderlich.

Für das Engagement des Elternvereins unserer Mensa möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich danken. Zudem bitte ich Sie, liebe Eltern, unseren Treffpunkt Mensa aktiv zu unterstützen, soweit es Ihnen möglich ist. Es werden dringend noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, insbesondere für die Essensausgabe über Mittag, vor allem dienstags und donnerstags! Wir können unser in der Schulgemeinschaft sehr geschätztes Angebot nur dann aufrechterhalten, wenn wir genügend freiwillige Helferinnen und Helfer haben. Dies dürfen auch gerne Nachbarn oder Verwandte sein, wie z.B. Großeltern. Informationen erhalten Sie bei unserer Hauswirtschafterin **Frau Renz, Tel. 07072 9158-48**, bzw. auf der Homepage unter der Rubrik „Wir am KvFG“ → **Mensa-verein** oder natürlich bei uns im **Sekretariat**.

- e) Die **Firma Astra-direct GmbH** vermietet **Schließfächer** an unsere Schülerinnen und Schüler. Die Oberstufe wird zunächst bevorzugt versorgt, da für sie keine Klassenzimmer mehr vorgesehen sind. Zweitrangig werden Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5, danach auch Interessenten aus allen anderen Klassenstufen berücksichtigt. Die Kosten für die Nutzung betragen **monatlich € 1,80; die Kosten werden einmal jährlich fällig**. Alles Weitere entnehmen Sie bitte dem Vertrag der Firma. Wenn Ihrerseits Interesse an einem Schließfach besteht, kann im Sekretariat ein entsprechendes Formular abgeholt werden. Bitte beachten Sie, dass wir die Zusammenarbeit mit der Firma Astra-direct lediglich unterstützen, Ihr Vertragspartner aber dennoch allein die zuvor genannte Firma und nicht die Schule ist.
- f) Seitdem die Schüler-Zusatzversicherung landesweit nicht mehr angeboten wird, sind Sie als Erziehungsberechtigte für den Versicherungsschutz grundsätzlich selbst verantwortlich. Klären Sie daher bitte zeitnah, inwieweit Ihre persönlichen Versicherungen hinreichen und ergänzen Sie diese unter Umständen entsprechend. Dies betrifft vor allem den Versicherungsschutz bei Klassen- bzw. Studienfahrten sowie bei schulischen Praktika.
- g) Im Schulbetrieb kommt es leider auch wiederholt zu kleinen oder auch größeren Verletzungen und/oder Unfällen. Unser **Schulsanitätsdienst** ist deshalb im Schulalltag eine feste Größe. Die Betreuung durch Lehrpersonal wird auch in diesem Schuljahr gesichert werden. Den Schülerinnen und Schülern sowie unserer Kollegin Frau Böhringer, die hier viel Zeit investiert, gilt ein herzliches Dankeschön für ihre wertvolle und sehr engagierte Arbeit!
- h) **Zur Begleitung chronisch kranker Kinder** sind Frau Böhringer und Frau Frommer direkte Ansprechpartnerinnen. Sollte auch Ihr Kind zu dieser Gruppe gehören, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll direkt an diese beiden Kolleginnen. Generell sollten Sie natürlich auch die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer informieren.
- i) Auch im vergangenen Schuljahr kam es durch die Anlieferung von Pizza und Döner des Öfteren zu verkehrsfährdenden Situationen und zu Verschmutzungen auf dem Schulgelände. Wir möchten Sie bitten, mit Ihrem Kind bzw. Ihren Kindern darüber zu sprechen und von solchen Fastfood-Bestellungen Abstand zu nehmen. In unserer Eltern-Mensa bekommen die Kinder und Jugendlichen vielfältige, frische und gesunde Mittagessen. Bitte nutzen Sie dieses Angebot und unterstützen Sie die Mensa. Sollte es weiterhin durch Anlieferungen zu Gefährdungen kommen oder die Verschmutzung / fehlende Mülltrennung nicht sehr deutlich vermindert werden, wird die Anlieferung von Fastfood auf dem Schulgelände ggf. gänzlich verboten.
- j) Darüber hinaus möchte ich Sie ermuntern, bei besonderen Anlässen jeglicher Art Kontakt mit unserer Beratungslehrerin Frau Lohrberg-Pukrop aufzunehmen. Frau Lohrberg-Pukrop wird Sie aufgrund ihrer Erfahrungen bei Ihren Anliegen professionell und kompetent beraten und begleiten. Gleiches gilt für unsere Schulsozialpädagogin Frau Patricia Scheil (Patricia.Scheil@kvfg.de).

8. Punkte, die der Schulleitung am Herzen liegen

- a) Die **Ferienkalender** für die **Schuljahre 2023/2024 und für 2024/2025** sind auf unserer Homepage veröffentlicht (<https://kvfg.de/doku.php?id=service:ferienplan>). Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass nach der Schulbesuchsverordnung eine **Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern zur Verschiebung und/oder Verlängerung des Urlaubs vor und nach den Ferien bzw. Ferienabschnitten** grundsätzlich **nicht statthaft** ist. Leider gehen bei der Schulleitung trotz dieses Jahr für Jahr vorgetragenen Hinweises immer wieder entsprechende Anträge ein, die aus schul- und verwaltungsrechtlichen Gründen **zwingend abgelehnt werden müssen**. Bitte richten Sie Ihre Urlaubspläne unbedingt nach dem jeweiligen Ferienkalender.
- b) Ich bitte Sie ferner, Schülerinnen und Schüler im **Krankheitsfall** entsprechend der Schulbesuchsverordnung und unserer Schulordnung **spätestens am 3. Tag der Fehlzeit schriftlich zu entschuldigen**. Gleiches gilt, wenn Ihre Tochter / Ihr Sohn im Laufe eines Schultages – **nach einer verpflichtenden Abmeldung beim letzten Fachlehrer** – krankheitsbedingt nach Hause geht und da-

mit nur Teilstunden eines Unterrichtstages verpasst. Erfolgt keine solche Entschuldigung von Ihrer Seite, müssen und werden wir von Seiten der Schule von einer „eigenmächtigen Abwesenheit“ der betroffenen Schülerinnen und Schüler, also von deren „Schwänzen“, ausgehen und konsequent entsprechende schulische Maßnahmen ergreifen.

Ausdrücklich möchte ich darum bitten, planbare Abwesenheiten Ihrer Kinder wie Facharzttermine und Ähnliches nach Möglichkeit auf Zeiten außerhalb des Unterrichts, auf jeden Fall aber nicht auf Tage zu legen, an denen Klausuren und / oder andere Formen der Leistungserhebungen angesetzt sind. Eine Beurlaubung für eine Fahrerlaubnisprüfung an Tagen, an denen Klausuren oder Leistungserhebungen anderer Art festgelegt sind, ist nicht möglich. Auf die besonderen Regelungen im Sport verweise ich ausdrücklich. Die Sportlehrkräfte werden dies in den Klassen gezielt ansprechen.

- c) Für das **Nachschieben von Klausuren** gilt auch in diesem Schuljahr grundsätzlich, dass Schülerinnen und Schüler, die eine Klassenarbeit und / oder eine andere angekündigte Form der Leistungsmessung infolge von Krankheit versäumt haben, sofort nach ihrer Rückkehr in die Schule **von sich aus** die betreffenden Kolleginnen und Kollegen aufsuchen und das weitere Verfahren – Nachschreiben von Klausuren oder andere individuelle Absprachen und Regelungen – abklären müssen.

Schülerinnen und Schüler,

- die nur an einem einzigen Tag den Unterricht und eine Klassenarbeit versäumt haben, müssen grundsätzlich damit rechnen, unmittelbar, also bereits am Tag der Wiederkehr in die Schule, die versäumte Klassenarbeit nachzuholen.
 - die mehr als eine Woche die Schule nicht besuchen konnten, erstellen unmittelbar nach ihrer Rückkehr von sich aus einen Zeitplan, in dem sie die versäumten Leistungsfeststellungen vollständig nachschreiben können. Diesen Plan stimmen sie mit dem Klassenlehrer bzw. dem Tutor ab. Danach ist dieser Plan für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrkräfte verbindlich.
- d) Besonders in der „dunklen Jahreszeit“ sind Ihre Kinder, **die mit unbeleuchteten Fahrrädern** zur Schule fahren, **gefährdet und stellen zugleich eine Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer dar**. Bitte achten Sie auf verkehrsgerechtes Verhalten (dazu gehört auch das **Tragen eines Helms**) und darauf, dass sich die Fahrräder Ihrer Kinder in einem verkehrssicheren Zustand befinden.
- e) Wenn Sie Ihr Kind **mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, bitten wir Sie dringend, zum Ein- und Aussteigen einen freien Parkplatz anzufahren und nicht auf der Einfahrt zum Parkplatz zu halten**. An manchen Tagen gibt es einen Rückstau bis weit auf die Straße hinaus; dabei entstehen immer wieder verkehrgefährdende Situationen, die im Interesse der Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler nicht hingenommen werden dürfen. Zudem wird **die Einfahrt der Busse behindert und damit deren Verspätung verursacht**.
- f) Wie jedes Jahr ist zu Beginn der **Schülerbeförderung** durch Busse mit Startschwierigkeiten zu rechnen. Wenn es aus Ihrer Sicht dazu kommt, bitte ich Sie, das Sekretariat zeitnah und möglichst unter Angabe des konkreten Busses zu informieren. Wir haben mit den Busunternehmen vereinbart, dass wir jeder Beschwerde nachgehen. Uns wurde hier absolute Kooperationsbereitschaft signalisiert.
- g) Wir nehmen teil an der Aktion www.bildungsspender.de/kvfg. Beim Einkauf im Internet gibt es eine große Zahl von Firmen, die einige wenige Prozente des Kaufbetrages an die eingetragene Einrichtung spenden. Sie selbst haben keine Nachteile – das KvFG profitiert davon.
- h) Beim Kauf von Schulheften kann man etwas Gutes tun: Nutzen Sie das Angebot des E-Teams, das in der ersten Schulwoche alle gängigen Schulhefte und College-Blöcke aus Recycling-Papier verkauft. Dadurch kann man einen persönlichen Beitrag leisten, die Umwelt zu schonen. An dieser Stelle ein Dank an MEKO Dußlingen, durch den die Hefte sehr günstig angeboten werden können.

9. Förderverein

Viele Veranstaltungen, die aus unserem schulischen Leben nicht mehr wegzudenken sind, werden von unserem **Förderverein** getragen und finanziell unterstützt. Auch bei vielen anderen Gelegenheiten hilft der Förderverein, dessen Vorsitzender Herr Wolfgang Hummel ist. Dazu ist **eine breite Zahl von Mitgliedern** nötig. Beitrittserklärungen, zu denen ich hier ausdrücklich ermuntern möchte, erhalten Sie im Sekretariat.

Immer wieder wird hier auch die **Finanzierung außerunterrichtlicher Veranstaltungen**, z.B. Klassenausflüge und mehrtägige Fahrten, angesprochen. Sollten Ihrerseits Schwierigkeiten mit der Finanzierung bestehen, sollten Sie sich direkt an den Fördervereinsvorsitzenden Herrn Hummel oder an mich wenden. Den Verantwortlichen im Förderverein ist es ein besonderes Anliegen, vertraulich und unkompliziert zu helfen, damit Schülerinnen und Schüler unserer Schule aus finanziellen Gründen keinerlei Nachteile erleiden müssen. Die gemeinsamen Veranstaltungen, die wir anbieten bzw. ermöglichen, sind für uns als Schule eine pädagogische Aufgabe und Herausforderung, weshalb der Förderverein solche Hilfen ausdrücklich in seine Satzung aufgenommen hat.

10. Sekretariat und Hausmeister

Sekretariat (Frau Sulz)

Tel: 07072 9158-30; Fax: 07072 9158-44

Hausmeister (Herr Kalweit)

Tel: 07072 9158-34

Mit den hier zusammengestellten Informationen habe ich mich sehr bewusst an die Ihnen bekannte Struktur der vergangenen Jahre gehalten. Dieser Brief wird auch auf der Homepage eingestellt werden. Insbesondere wenn Sie „neu“ in unserer Schulgemeinschaft sind, wird eventuell noch manche Frage offen sein, für die sich erst im Laufe der Zeit eine Antwort findet. Natürlich stehen Ihnen alle Verantwortlichen an der Schule für Rückfragen aller Art gerne zur Verfügung.

Am Karl-von-Frisch-Gymnasium hat sich eine gute Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Eltern entwickelt, die von sehr großer Wertschätzung und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wir wollen diese Zusammenarbeit weiter fördern, da sie natürlich direkt allen am Schulleben Beteiligten zugutekommt.

Ich möchte Ihnen versichern, dass alle Kolleginnen und Kollegen und auch ich als Schulleiter das Wohl Ihrer Kinder immer fest im Blick haben. In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Start in das kommende Schuljahr 2023/2024, das wir sicher gemeinsam gut und erfolgreich gestalten werden.

Mit freundlichen Grüßen



Karsten Rechentin